

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 18/3591

imland GmbH • Lilienstraße 20-28 • 24768 Rendsburg

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Sozialausschuss
Peter Eichstädt
Vorsitzender
Petra Tschanter
Ausschussgeschäftsführerin
Postfach 7121
24171 Kiel



Gesunde Nähe

imland GmbH
Geschäftsführung

Martin Wilde
Geschäftsführer

Telefon 04331 200-9000
Fax 04331 200-9010
geschaeftsfuehrung@imland.de

**Drucksache 18/2002: Organspende rettet Leben; Antrag der
Fraktion der CDU**

Rendsburg, den 11.11.2014

Seite 1 von 2

Sehr geehrte Frau Tschanter,
sehr geehrter Herr Eichstädt,
sehr geehrte Damen und Herren,

gerne antworten wir Ihnen auf Ihr Schreiben vom 08.10.2014.

Die Organspende liegt uns als großem Schwerpunkt Krankenhaus in der Mitte Schleswig-Holsteins sehr am Herzen. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind auch in diesem Bereich hochgradig motiviert – allerdings verfügen wir aufgrund nicht fließender Fördermittel weder über die baulichen noch über die technischen Mittel!

Rendsburg ist in der Verteilung der Ressourcen zur Versorgung schwerstkranker Patienten in den letzten Jahrzehnten in keiner privilegierten Situation: der derzeitige Ausbau unserer Intensivstation ist trotz Zusage von Fördermitteln in siebenstelliger Höhe, welche bisher nur zum Teil geflossen sind, von der Klinik vorfinanziert worden. Der Operationssaal aus dem Jahre 1977 lässt die umfangreichsten Eingriffe aufgrund seiner Bauqualität zum Teil nicht mehr zu, so dass wir aufgrund dieser Unterfinanzierung möglicherweise ein geringeres Auftreten von schwerstkranken Patienten aus der Region haben als es zu erwarten wäre. Des Weiteren fehlt mittlerweile Fachpersonal; insbesondere die für die Hirntoddiagnostik notwendige neurologische Expertise, ist aufgrund eines massiven Nachwuchsmangels des neurologischen Fachgebietes gefährdet.

imland GmbH

Akademisches Lehrkrankenhaus der
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Hauptsitz der Gesellschaft

Lilienstr. 20-28
24768 Rendsburg
Telefon 04331 200-0
Fax 04331 200-9010
www.imland.de

Geschäftsführer

Martin Wilde

Aufsichtsratsvorsitzender

Thorsten Schulz

St.-Nr. 1929670813
USt. ID-Nr. DE 178836958
CI DE74IML00000184877
IK 260 100 875
Amtsgericht Kiel, HRB 1346 RD
vom Finanzamt Kiel-Nord
als gemeinnützig anerkannt

Sparkasse Mittelholstein AG

Konto 2721
BLZ 21450000
IBAN: DE6821450000000002721
BIC: NOLADE21RDB

Förde Sparkasse

Konto 109900
BLZ 21050170
IBAN: DE79210501700000109900
BIC: NOLADE21KIE

Kliniken mit Neurochirurgien haben naturgemäß häufiger Patienten, bei denen der Hirntod diagnostiziert und welche somit potenziell zur Organspende geeignet sind. Leider ist auch die neurochirurgische Bettenbedarfsplanung der letzten Jahrzehnte nicht nur von Vernunft geleitet worden: so haben wir als großes Schwerpunktkrankenhaus, welches den Rettungshubschrauber beheimatet, in der Mitte des Landes und direkt neben zwei viel befahrenen Autobahnen liegt, keine neurochirurgischen Planbetten, so dass diese schwerkranken schädel-hirn-verletzten Patienten der Region trotz lebensbedrohlicher zeitsensitiver Erkrankung weite Wege nach Kiel, Flensburg oder Heide zurücklegen müssen.

Aus unserer Sicht ist deshalb neben einer intensiven Aufklärung der Bevölkerung und dem Bewerben zur Auseinandersetzung mit der Entscheidung für oder gegen eine Organspende eine optimale Ressourcenallokation im Lande und Unterstützung der Kliniken von größter Bedeutung. Nach wie vor ist nicht nur die Entscheidung der verstorbenen Patienten für oder gegen die Organspende das einzige Problem des Organmangels, sondern auch, dass die Kliniken trotz ihres gesetzlichen Auftrages zu wenige Hirntode diagnostizieren und an die DSO weitermelden.

Erschwerend kommt hinzu, dass nach neuen Auflagen der Transplantationsbeauftragte der Klinik nicht mehr in die Hirntoddiagnostik eingebunden werden darf, somit zumeist der zur Hirntoddiagnostik einzige Befähigte aus selbiger ausgeschlossen wird. Denn bis heute bleibt ungelöst, dass die von den Kliniken viel zu selten gemeldeten potenziellen Kandidaten für eine Organexplantation mangels neurologischer Expertise keine Hirntoddiagnostik erhalten.

Wir hoffen, Ihnen mit unseren Ausführungen weitergeholfen zu haben.

Mit freundlichen Grüßen



Martin Wilde
Geschäftsführer



Dr. med. Ulrich Pulkowski
Chefarzt Neurologie mit Stroke Unit
Transplantationsbeauftragter